

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

27. Februar wurde das Regiment abgelöst; es kam teilweise in die Feldwachstellung bei Biglia an der Wippach, wo im allgemeinen ziemlich Ruhe herrschte, teilweise als Divisionsreserve nach Bukovica und Prvacina, wo eine am 28. Februar einsetzende Beschließung mit schweren Kalibern großen Schaden anrichtete.

Der 10. März 1917 brachte wieder die Ablösung und das Regiment marschierte wieder zur Retablierung nach Zablje. Neue Marschformationen, größtenteils slawischer Nationalität, füllten die Bestände wieder auf.

Am 27. März erfolgte der Abmarsch in den Abschnitt Panowiz, östlich Görz. Zwei Bataillone gingen in Stellung, während ein Bataillon als Reserve in der Bajtaschlucht Unterkunft fand. Dort spielte sich wieder der von Artillerie und hauptsächlich Minenwerfern bestrittene, verlustreiche Stellungskampf ab. Nachdem die einzelnen Bataillone in verschiedene Teile des Abschnittes verschoben worden waren, traf das Regiment nach erfolgter Ablösung am 24. April wieder zur Retablierung in Zablje ein. Hier stießen wieder zwei Marschbataillone zum Regiment. Wurde bis jetzt, von einzelnen örtlichen Infanterieunternehmungen abgesehen, der Stellungskampf von Artillerie und Minenwerfern getragen, so warf doch schon die zehnte Isonzschlacht ihre Schatten voraus. Ungezählte neue feindliche



Reg.-Kommandant Oberst Thierry im Dolinenunterstand am Karst.